

04. September 2024

**Postulat**

von Martin Bürki (FDP),  
Flurin Capaul (FDP) und  
Marita Verballi (FDP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, das die kostenlosen Entsorgungs-Coupons mindestens so lange beibehalten werden, bis ein praktikables Ersatzangebot mit dezentralen Entsorgungsstellen geschaffen ist, die eine einfache Entsorgung auch für grosse und sperrige Gegenständen ermöglicht.

**Begründung:**

Gemäss Medienmitteilung des Stadtrates vom 2. September 2024, plant die Stadt auf die Abgabe von kostenlosen Entsorgungs-Coupons zu verzichten. In Zürich stehen der Stadtbevölkerung lediglich zwei Recyclinghöfe zur Verfügung. Das Cargo-Tram deckt nur ein beschränktes Bedürfnis ab, da es nur kleineres Sperrgut annimmt, unregelmässig verkehrt und trotzdem Transportaufwand erfordert. Das Konzept mit mobilen Recyclinghöfen befindet sich noch in der Testphase.

ERZ bietet ausserdem einen kostenpflichtigen Abholservice an, der mit 86.50 pro Viertelstunde jedoch recht teuer ist.

Der Wegfall der Gutscheine wird ohne ein praktikables Angebot voraussichtlich zu einem deutlichen Anstieg illegaler Entsorgungen führen. Dies würde nicht nur die Kosten für die Beseitigung illegal deponierter Gegenstände in die Höhe treiben, sondern auch das Littering verstärken und die Lebensqualität in den Quartieren beeinträchtigen.

Die Stadt begründet die Abschaffung der Gutscheine damit, dass über 50% der Haushalte kein Auto mehr besitzen. Statt die Entsorgungskosten durch die Hintertür erheblich zu erhöhen, sollte die Stadt diese Entwicklung zum Anlass nehmen, einen zeitgemässen und erschwinglichen Sperrgutservice für alle Haushalte anzubieten. Ideen dazu wurden zum Beispiel mit dem Postulat 2024/27 Entsorgungs- und Recyclingangebot für Sperrgut in sämtlichen Quartieren eingereicht.

Eine moderate Gebühr für die Entsorgung ist durchaus gerechtfertigt; ausserhalb der Stadtgrenze liegt der Mindestbetrag bei 5.-. Angesichts dessen scheinen 22.70 für Haushalte mit Auto und 86.50 für Haushalte ohne Transportmöglichkeit deutlich überhöht.





